SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven

WER SIND WIR

17 Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) unter einem Dach: Die LAG WfbM Berlin e.V. ist ein Zusammenschluss von Werkstätten unterschiedlicher Ausrichtung. Mit einer großen Auswahl an Arbeits-, Bildungs- und Fördermöglichkeiten an insgesamt 96 Arbeitsorten bieten die Werkstätten personenzentrierte Werkstattleistungen im Rahmen der Eingliederungshilfe. Menschen mit Behinderungen können so in Berlin unter circa 120 verschiedenen Arbeitsangeboten wählen. Dazu zählen Arbeitsbereiche in Handwerk, Technik, Bau und Grünpflege, in Gastronomie, Service und Lebensmittelbranche, im künstlerischen Bereich, in Kunstgewerbe, Design, Druck und Herstellung sowie in industriellen Fertigungsstätten.

Die Berliner Werkstatträte (BWR) sind die gewählte Interessenvertretung der Werkstattbeschäftigten in Berlin. Sie sichern den Selbstvertretungsanspruch von rund 10.000 Menschen mit Behinderung.

BWB · nbw Nordberliner Werkgemeinschaft gGmbH · USE im Unionhilfswerk · Stephanus Werkstätten · Lwerk FSD Lwerk Berlin Brandenburg gGmbH · Mosaik · Integral · LebensWerkGemeinschaft · comPass Gesellschaft für Integration und Teilhabe mbH · vfj Werkstätten selbst. bestimmt. leben. · Kaspar Hauser Stiftung · faktura · Spektrum Netzwerk · VIA werkstätten · WERGO

KONTAKT

Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Berlin e.V.

Geschäftsstelle und Integrationsfachdienst ÜWA

Schönhauser Allee 175
10119 Berlin

Telefon 030 484 95 82-20
Telefax 030 484 95 82-28
E-Mail: info@lag-ifd.de

www.schichtwechsel-berlin.de
www.wfbm-berlin.de

Gefördert durch:

Berliner Sparkasse

SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven

SCHICHTWECHSEL

Der Aktionstag für neue Perspektiven

12. Oktober 2017

Mitarbeitende aus Berliner Unternehmen tauschen ihren Arbeitsplatz mit Beschäftigten der Werkstätten.

LAG WfbM Landesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen e.V. Berlin

B W R BERLIN

www.schichtwechsel-berlin.de

SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven

AM 12. OKTOBER IST SCHICHTWECHSEL

Mitarbeitende aus Unternehmen tauschen ihren Arbeitsplatz mit Beschäftigten der Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) in Berlin.

Machen Sie mit und wechseln Sie die Perspektive!

Traktor-Reparatur

Bootsbau

Forstarbeit

SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven

SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven

ZUM HINTERGRUND

Arbeit ist für jeden Menschen wichtig. Sie erfüllt dabei viel mehr als die bloße Funktion des Broterwerbs. Sie stiftet Identität, schafft soziale Beziehungen und vermittelt Selbstbewusstsein durch das, was man leistet.

In den Werkstätten arbeiten Menschen mit und ohne Behinderungen zusammen - selbstverständlich Tag für Tag. Dabei steht der Mensch mit seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten im Mittelpunkt. Hier wird die Arbeit an den Menschen angepasst und nicht umgekehrt.

Werkstätten sind jedoch auch Orte der wirtschaftlichen Innovation und Kreativität, in denen ein breites Spektrum von Dienstleistungen und Produkten entsteht - vom zertifizierten A-Lieferant der Automobilindustrie bis hin zur eigenen Bonbon-Manufaktur.

Die wenigsten Berliner haben jedoch eine Vorstellung von den Leistungen, die hier erbracht werden. Das angestaubte Klischee von exklusiven Werkstätten, in denen Menschen einfache bis stumpfe Tätigkeiten ausüben, ist zu Unrecht noch immer weit verbreitet.

Mit dem Aktionstag „Schichtwechsel“ wollen wir das ändern!

Denn Werkstätten ermöglichen Teilhabe für Alle am Arbeitsleben. Sie orientieren sich an anerkannten Ausbildungsberufen und wollen so Durchlässigkeit und Anschlussfähigkeit in andere Bildungs- und Arbeitsbereiche ermöglichen. Dazu braucht es vor allem die Kooperation mit externen Partnern und Unternehmen.

SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven

SO KÖNNEN SIE TAUSCHEN

Option 1: WECHSEL IN DIE WERKSTÄTTEN

Der Aktionstag ermöglicht Ihnen Begegnungen mit den Menschen in den Werkstätten, Einblicke in die Vielfalt der Produkte und Dienstleistungen und ein Mitwirken in den vielseitigen Arbeitsprozessen.

Beispiel: Frau Müller, Marketingassistentin eines großen Unternehmens, arbeitet für einen Tag in der Bonbonmanufaktur mit. Sie erfährt so etwas über das Herstellen von Bonbons, vor allem aber über die Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung.

Option 2: WECHSEL IN IHREN BETRIEB

Ihr Betrieb stellt Plätze für einen Tausch zur Verfügung. Die Beschäftigten der Werkstätten schnuppern in Berufsfelder des Allgemeinen Arbeitsmarkts, lernen Ihr Unternehmen näher kennen und bereichern das Betriebsklima. Die Fachkräfte aus den Werkstätten sind mit Rat und Tat dabei und begleiten gegebenenfalls.

Beispiel: Herr Schubert, Beschäftigter der Tischlerei einer Werkstatt, arbeitet für einen Tag in der Buchhaltung eines mittelständischen Unternehmens mit. Er erhält so Einblick in ein neues Berufsfeld. Auch durch die gute gemeinsame Vorbereitung der Werkstätten und den Mitarbeitenden vor Ort erfahren beide Seiten, welche sinnvollen Tätigkeiten Menschen mit Behinderung im Arbeitsalltag übernehmen können.

Idealerweise machen Sie gleich beides!

12. Oktober 2017
www.schichtwechsel-berlin.de

Jetzt anmelden unter
www.schichtwechsel-berlin.de oder
schichtwechsel@lag-ifd.de